

JUGENDPARLAMENT



PROTOKOLL DER 15. SITZUNG DES ZWEITEN JUGENDPARLAMENTES

DATUM:	28.06.2023
ORT:	Kantine des neuen Rathaus
BEGINN:	16:00 Uhr
ENDE:	19:00 Uhr
TOP 1	Begrüßung Es sind 16 Parlamentarier*innen anwesend, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
TOP 2	Bericht des Präsidiums <u>2.1 Antrag auf einen Zuschuss zum Leineviertel-Straßenfest</u> Das Jugendparlament wird darum gebeten, dass geplante Straßenfest im Leineviertel mit 500 Euro unterstützen. <i>Für die Unterstützung: 2</i> <i>Gegen die Unterstützung: 4</i> <i>Enthaltung: 10</i>
TOP 3	Bericht der AGs <u>3.1 Antrag auf Auswahl der Teilnehmer*innen für die JPK 2023</u> Das Jugendparlament soll mit vier Mitgliedern an der Jugendparlamentskonferenz des Dachverbands der Schweizer Jugendparlamente teilnehmen. Pro Person fallen dafür 100 Franken / 104 Euro Teilnehmergebühren an. <i>Für die Finanzierung: 15</i> <i>Gegen die Finanzierung: 0</i> <i>Enthaltung: 1</i> Die Mitglieder sollen ausgelost werden. Dabei soll auf Diversität und Mitglieder, die bislang bei keinem Austausch dabei waren, geachtet werden. <i>Für das Auslosen: 15</i> <i>Gegen das Auslosen: 0</i> <i>Enthaltung: 1</i> <u>3.2 Antrag auf Finanzierung eines gemeinsamen Abendessens des Youth Exchange</u> Das Jugendparlament soll die Kosten für ein gemeinsames Abendessen mit dem polnischen und französischen Youth Exchange Austausch decken. Dafür werden 600 Euro gebraucht. <i>Für die Finanzierung: 15</i> <i>Gegen die Finanzierung: 0</i> <i>Enthaltung: 1</i>

JUGENDPARLAMENT



3.3 Antrag auf Neuorganisation der Projekt- und Arbeitsgruppen

Viele Projekt- und Arbeitsgruppen des Jugendparlamentes sollen geschlossen werden. Fünf Gruppen mit zusammengeführten Themen sollen dadurch entstehen. Diese lauten:

- AG Jugendbeteiligung/Networking
- AG Umwelt/Mobilität
- AG Anti-Diskriminierung/Soziales
- AG Website/KI
- AG Bauen

Ziel ist eine effizientere, durchschaubare Struktur und mehr Beteiligung in Projekten.

Für eine Zusammenführung: 16

Gegen eine Zusammenführung: 0

Enthaltung: 0

3.4 AG: Mobilität: Petition an Ministerpräsident

Ein offener Brief soll repräsentativ für niedersächsische Jugendgemeinden und Organisationen an den Ministerpräsidenten geschickt werden. Das Jugendparlament fordert kostenfreien öffentlichen Nahverkehr für die Sekundarstufe II.

Für die Absendung des Briefes: 15

Gegen die Absendung des Briefes: 0

Enthaltung: 1

3.5 Beantragung von 200 Euro für Teambuilding Abend

Für den letzten Schultag ist ein Fest vom Jugendparlament geplant, um das Teambuilding zu stärken.

Für die Finanzierung: 16

Gegen die Finanzierung: 0

Enthaltung: 0

3.6 Antrag auf Kostenübernahme für das Vernetzungstreffen Emden

Das Jugendparlament soll mit vier Mitgliedern beim Vernetzungstreffen des Dachverbands der Niedersächsischen Jugendparlamente teilnehmen. Dafür werden ca. 375 Euro für Fahrtkosten gebraucht.

Für die Finanzierung: 14

Gegen die Finanzierung: 0

Enthaltung: 2

3.7 We want Moor

Die Idee war ein Projekt zur Wiederbelebung von Mooren. Aktion findet nicht statt, da kein passendes Datum gefunden wurde.

JUGENDPARLAMENT



	<p><u>3.8 Youth Street Festival Bericht</u> Im Jugendparlament gab es den Wunsch, die Aktion zu wiederholen. Gewünscht ist jedoch eine Standgebür und mehr Vermeidung von politisch nicht-neutralen Ständen.</p>
TOP 4	<p>Bericht der Geschäftsstelle <u>4.1 Stadtführung klimaneutrales Göttingen am 29.6</u> <u>4.2 Anfrage von TV Braunschweig auf Interview mit freiwilligen Jugendparlamentarier für eine Studie</u> <u>4.3 Youth Exchanger treffen am 15.8 in Göttingen</u> Die Austauschpartner werden im Rathaus empfangen und machen danach mit Mitgliedern des Jugendparlamentes eine Stadtführung und gehen Abendessen. <u>4.4 Jugendbeteiligung bei der Eventwoche „Gemeinsam stark mit Familien“</u> Das Jugendparlament soll einen Stand wehrend des Events am 24.8 eröffnen. Ein weiterer Stand soll am 26.8 beim Familienfest stehen. Ziel ist es, das Jugendparlament vorzustellen.</p>
TOP 5	<p>Berichterstattung Ausschüsse</p> <p><u>5.1 Bauausschuss</u></p> <ul style="list-style-type: none">- Ein Antrag der Grünen fordert Verbesserung der Lebensqualität in der Goethe-Allee durch weniger Parkplätze- Weiterentwicklung des Wendetor<ul style="list-style-type: none">o Mehr Wohnungsbau für günstige Preise- Umplanung der Innenstadt in Gang<ul style="list-style-type: none">o Pläne für verbessertes WLAN
TOP 6	<p>Sonstiges Nächste Sitzung: 23.08.2023</p>

Für das Protokoll

Plenarleitung

Plenarleitung